



Der engagierte Bezirksvorstand: sitzend, v.l. Jolanda Meier, Präsident Peter Klausner und Judith Weber; stehend Stefan Furrer, Gerry Koch, Franz Wüest, Stefan Städelin und Markus Mathis. Krankheitshalber fehlt Romina Brem auf dem Bild.

Bild: zg

19 Jahre Jungschützenleiter

Delegiertenversammlung des Bezirksschützenverbandes Muri

An der Delegiertenversammlung blickten die Schützen aus dem Bezirk Muri auf die Saison zurück. Besonders zu überzeugen vermochten dabei die Mitglieder der SG Boswil. Jungschütze Reto Koch wurde Aargauer Meister.

Der Vorstand beschäftigte sich im vergangenen Jahr vor allem mit dem Rückgang der Schützenfeste im Bezirk. Er suchte nach Lösungen, um die Vereine wieder zu motivieren, solche Anlässe durchzuführen, damit die Bezirksmeisterschaft attraktiv bleibe, hielt Peter Klausner in seinem Jahresbericht fest.

Steigerung beim Feldschiessen

Eröffnet wurde das Feldschiessen mit dem «Kick-off» auf dem Schiessplatz Boswil. Ressortverantwortliche Jo-

landa Meier freut sich besonders, dass die Teilnehmerzahl um knapp acht Prozent auf 1603 Schützen im Bezirk gesteigert werden konnte. Mit 71 Punkten schoss Daniel Bucher von der SG Boswil das beste Einzelresultat im Bezirk. Bei den Pistolenschützen schossen 112 Schützen für den Schiesssportverein Muri, wobei Roland Aeberli mit 178 Punkten das höchste Resultat erreichte.

Erfolgreiche Jungschützen

Obwohl ein weiterer Jungschützenkurs angeboten wurde, ging die Zahl der Jungschützen um drei Teilnehmer zurück, wie Franz Wüest feststellen musste. Die Kantonale Gruppenmeisterschaft der Jungschützen gewannen wiederum zwei Gruppen der SG Boswil. Am nationalen Final erreichten sie die Ränge 8 und 38. Bei den Jugendschützen holte Boswil die Bronzemedaille an der Aargauer Gruppenmeisterschaft. Am Einzeli-

nal in Kölliken durfte Reto Koch von der SG Boswil den Einzelsieg feiern. Zudem gewann Dominik Lörtscher von der SG Boswil einen der vier Ehrenpreise, die der Schützenverband für den Aargau abgab.

Budget mit Aufwandüberschuss

Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von knapp 400 Franken ab. Das Gesamtvermögen beträgt rund 16 000 Franken. Das Budget sieht ein Defizit von 780 Franken vor.

Die Feldmeisterschaftsmedaille für 8, 16 und 24 erfolgreiche Obligatorisch- und Feldschiessen durften acht Schützen entgegennehmen. Die Aargauischen Feldmeisterschaftsmedaillen für 32 und 40 Schiessen konnten sich fünf Schützen anstecken lassen.

Die Verdienstmedaille des SSV für 19 Jahre Jungschützenleiter durfte Markus Meier, Waltenschwil, entgegennehmen.

--red